

Geld für Farben bekam Vincent van Gogh von seinem Bruder Theo. Theo war nämlich einer der wenigen, die erkannten, dass Vincents Bilder etwas ganz Besonderes waren.

Als wären die Pinselstriche lebendig!

Dabei war Vincent van Gogh schon 27, als er beschloss, Künstler zu werden. Der 1857 geborene Holländer gehört heute zu den berühmtesten Malern der Moderne. Das hätte er sich zu Lebzeiten sicher nicht träumen lassen. Im Gegenteil – er war oft sehr unglücklich und hat mit sich und seiner Kunst gerungen.

Vielleicht sind seine Bilder deswegen auch so einzigartig?

In diesem Buch findest du viele Bilder von Vincent van Gogh zum Aus- und Weitermalen und bunte Sticker, mit denen du deine eigenen Bilder verzieren kannst. Male die Bilder so, wie sie dir am besten gefallen!

Dieses Bild ist von dem Maler Paul Gauguin. Er hat seinen Freund Vincent beim Malen gemalt.  
Wo waren die beiden? Vielleicht vor einem Sonnenblumenfeld?





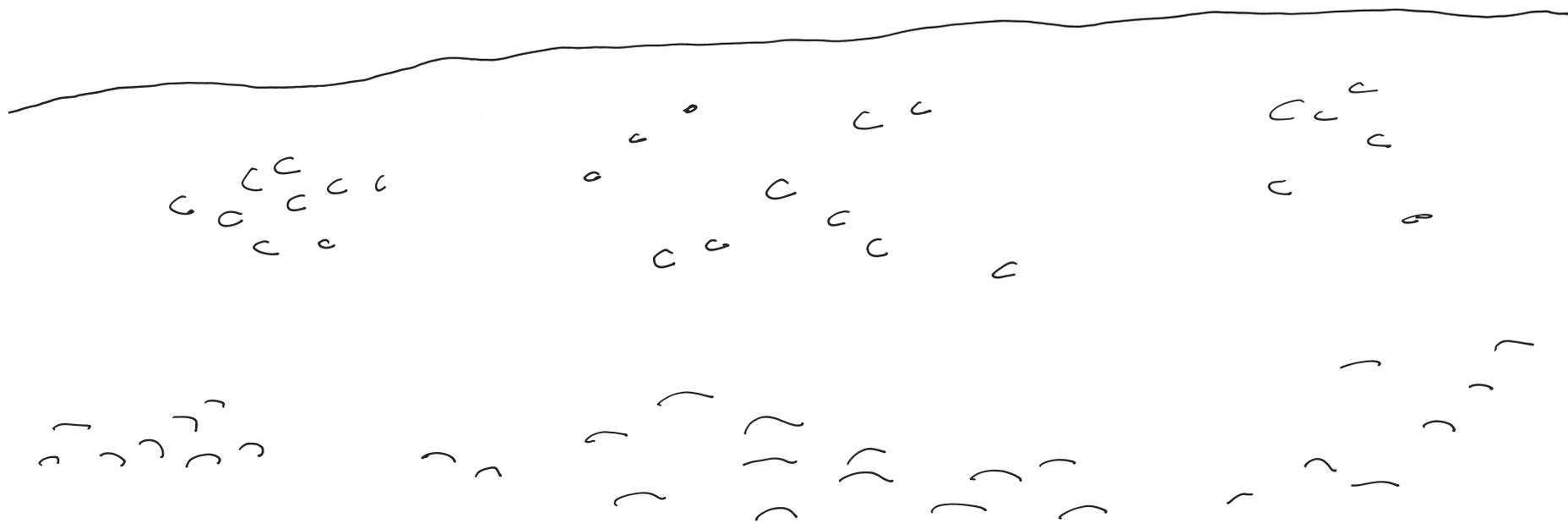
Van Gogh hatte immer Freunde,  
die ihn unterstützten.  
Von ihnen hat er schöne Porträts  
gemalt.

Das ist der Kunsthändler  
Julien Tanguy.

Und hier sitzt der Arzt Dr. Gachet. Warum schaut er wohl so nachdenklich?



Da drüben siehst du den Maler auf dem Weg zur Arbeit. Trifft er vielleicht Bekannte?







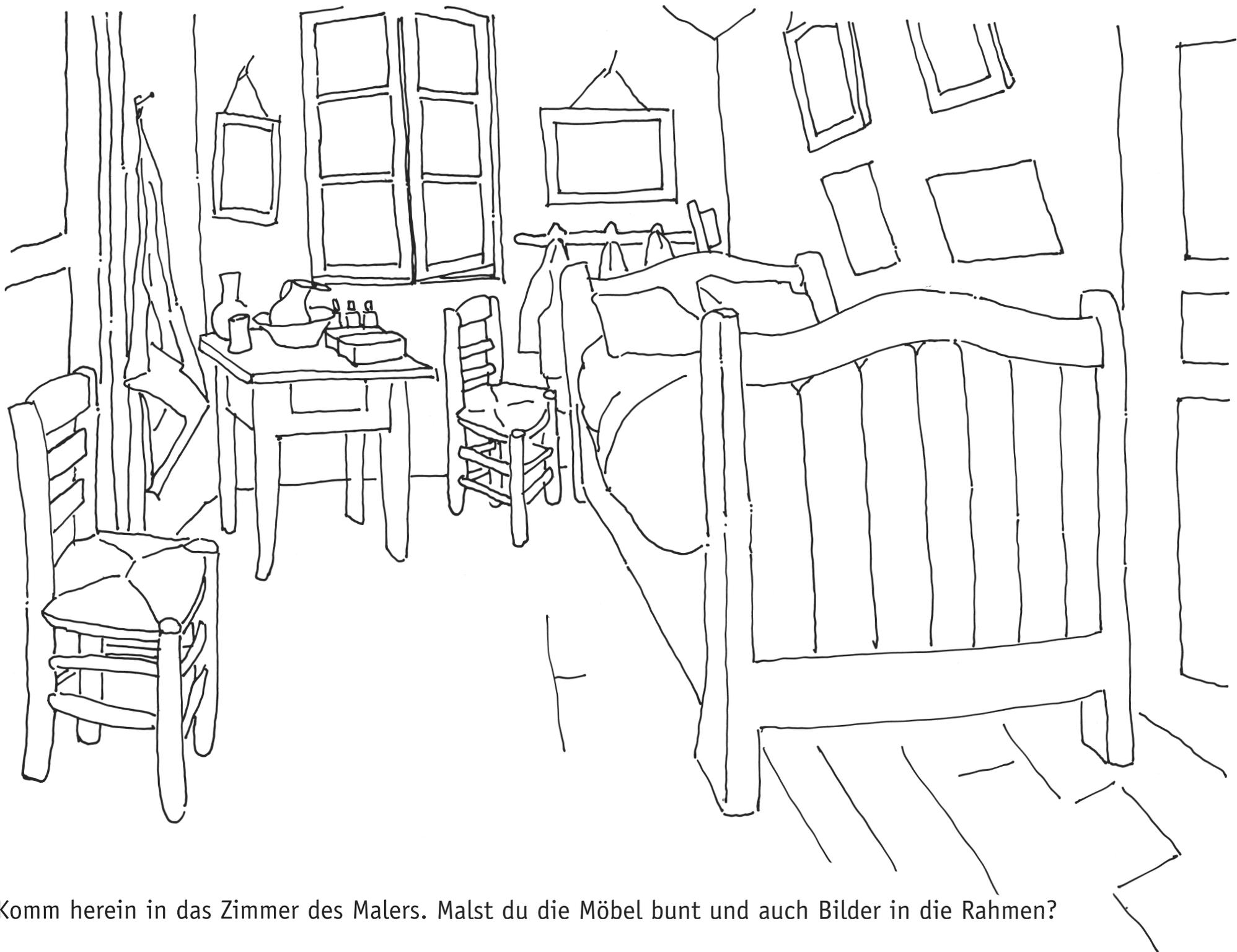
Vincent van Goghs Sternenhimmel sieht aus, als würde er sich bewegen!



Möchtest du die Landschaft einmal bei Tag malen?



In dem kleinen Haus an der Ecke hat Vincent van Gogh gewohnt.  
Es war sonnenblumengelb und hatte grüne Fensterläden!



Komm herein in das Zimmer des Malers. Malst du die Möbel bunt und auch Bilder in die Rahmen?

Nebenan wohnte die Familie Roulin.  
Vincent mochte sie sehr gerne und hat sie oft gemalt.



Der Junge hieß Camille Roulin.



Joseph Roulin war von Beruf Postbote.

Augustine Roulin bewegt mit der Schnur eine Wiege.  
Möchtest du das Baby dazu malen?

